

LÖSUNGEN

Sich informieren und Argumente erkennen

1

pro: Gesundheit zu fördern, frühzeitig die regelmäßige Ausübung von Sport und Bewegung im Alltag lernen und als Erwachsene davon profitieren; **kontra:** Nicht alle Schulen haben genügend Turnsäle und Sportequipment, mehr Turnlehrer:innen einstellen und ausbilden

2

pro: Maßnahme gegen Übergewicht; besser für die Gesundheit; gesunden Lebensstil angewöhnen
kontra: nicht ausreichend Turnsäle; nicht ausreichend Sportgeräte; zu wenig ausgebildetes Personal

3

Mögliche Lösungen:

pro: die Klassengemeinschaft stärken, man lernt Teamwork; gut für die soziale Bindung; fördert den Zusammenhalt in der Klasse

kontra: weniger Zeit für andere Fächer, statt des aktuellen Unterrichts: nimmt Zeit für andere Fächer; oder zusätzlich zum Unterricht: weniger Zeit zum Lernen und für Hausübungen

Mit Modalverben Ratschläge geben 1

1

waagrecht: mögen, sollen, müssen, wollen

senkrecht: dürfen, können

2

2D, 3A, 4E, 5B

Mit dem Imperativ und Modalverben Ratschläge geben 2

1

1) Ich darf mir keine neuen Badesachen kaufen. 2) Ich soll mir neue Badesachen kaufen.

3) Ich muss mir neue Badesachen kaufen. 4) Ich will mir neue Badesachen kaufen.

5) Ich sollte mir (eigentlich) neue Badesachen kaufen.

Wortproviant

1

pro: Werbung zeigt mir neue Produkte, die ich vielleicht nie entdeckt hätte.; Einige Produkte können für mich sehr nützlich sein.; Ohne Werbung wären manche Internetangebote viel teurer.; Werbung macht oft auf Aktionen aufmerksam, durch die ich Geld sparen kann.

kontra: Werbung lenkt mich ab und stört meine Konzentration.; Manchmal kann ich die Inhalte gar nicht mehr erkennen, weil sich ein Werbefenster darüber schiebt.; Werbung verleitet mich dazu, Dinge zu kaufen, die ich gar nicht brauche.; Durch Werbeinhalte braucht die Ladezeit mancher Seiten viel länger.

Antwortschreiben verfassen und überarbeiten

2

9, 6, 7, 1, 4, 2, 5, 3, 8

3

Mögliche Lösung: Boot fahren

5 Meinung äußern und begründen

Wiederholung: Beistriche richtig setzen

1

1) Im August sollte man sich öfter den Sternenhimmel ansehen, man sieht besonders viele Sternschnuppen.

2) Unsere Galaxie wird Milchstraße genannt, weil sie wie ein helles Band am Himmel aussieht.

HS, GS.

3) Um sich besser auf der Erde zu orientieren, haben die Menschen den Sternbildern Namen gegeben.

GS, HS.

4) Obwohl manche Sterne schon lange erloschen sind, kann man sie noch jahrelang leuchten sehen.

GS, HS.

5) Astronaut:innen erforschen den Weltraum, dadurch lernen wir mehr über das Weltall und die Planeten.

HS, HS.

6) Viele Menschen glauben daran, dass die Sterne etwas über die Zukunft voraussagen können.

HS, GS.

7) Wenn du dein Horoskop wissen möchtest, solltest du deinen Geburtstag kennen.

GS, HS.

2

Im Frühling kann man damit starten Pflanzen einzusetzen. Auf dem Balkon kann man Blumen und Kräuter schon früher einsetzen, da sie meist besser geschützt sind als im Garten. Wenn man Schädlinge wie Käfer und Mücken fernhalten will, sollte man Lavendel anpflanzen. Es gibt spezielle Pflanzen, die Insekten abhalten. Basilikum, Rosmarin oder Knoblauch sind dafür bekannt, dass sie schützend wirken. Falls du Tomaten anpflanzen möchtest, solltest du ein sonniges Plätzchen finden und sie häufig gießen. Falls es zu kalt wird, musst du die Pflanzen zudecken, um ein Absterben der Blüten zu vermeiden. Normalerweise werden Tomaten zwischen Juli und September geerntet, dies variiert nach Sorte und Anbauort. Damit du viele Früchte ernten kannst, solltest du die Pflanzen düngen.

dass – das (3): Die Regeln kennen und anwenden

1

1F, 2F 3A, 4A 5L, 6B 7E, 8H 9T – Du bist FABELHAFT!

2

dies: Ich habe bei der Tombola den Hauptpreis gewonnen. Dies habe ich wirklich nicht erwartet.

jenes: Jenes Handy ist schon wieder kaputt, da er es fallen gelassen hat.; Sie ist sich sicher, jenes Geheimnis gelüftet zu haben.

welches: Das Theaterstück, auf welches ich mich schon seit Tagen gefreut habe, wurde leider abgesagt.; Das Flugticket, welches ich schon vor Monaten gebucht habe, wurde storniert.

kein Ersatz möglich: Lia lachte so laut im Kino, dass die anderen Gäste sich erschrocken nach ihr umsahen.; Er ist sich sicher, dass er seinen Schlüssel in der Früh eingepackt hat.

Adjektive und Partizipien als Nomen verwenden

1

etwas viel/allerlei – nichts/wenig – nichts – auf dem – die

2

Adjektive waagrecht: dumm, alt, klein; *senkrecht:* gut, richtig; *Signalwörter waagrecht:* alles, nichts, etwas, manches; *senkrecht:* allerlei